

Antrag der CDU-Fraktion und der BLN

zur Überprüfung von Einsparpotentialen im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplanes 2017

Beschlussvorschlag:

„Alle Fraktionen werden eingeladen und aufgefordert in einer interfraktionellen Arbeitsgruppe vor Verabschiedung des Haushaltsplanes 2017 den Haushaltsplanentwurf auf Einsparmöglichkeiten zu überprüfen, die bei Aufstellung des Haushaltsplanes 2017 berücksichtigt werden sollen. Die Fraktionsvorsitzenden legen Besetzung und Arbeitsweise der Arbeitsgruppe einvernehmlich fest.“

Begründung:

Die finanziellen Rahmendaten haben sich für unsere Gemeinde deutlich verschlechtert. Der Haushaltsplan 2016 sah bereits ein Fehlbetrag von rd. 2 Mio. € vor. Es kann nicht damit gerechnet werden, dass sich das Abschlussergebnis wesentlich verbessert.

Der Entwurf für den Haushaltsplan 2017 sieht wiederum einen Fehlbetrag von über 2 Mio. € vor. Auch wenn noch erhebliche Lasten aus den zeitversetzten Wirkungen des Kommunalen Finanzausgleiches auf das Ergebnis 2017 drücken, ist es auch zur Minimierung der Belastung der Bürger angezeigt die Finanzwirtschaft der Gemeinde Neuhof auf Einsparpotentiale zu überprüfen und diese möglichst zu realisieren. Gerade die Beratungen über den sich in der Aufstellung befindenden Haushaltsplan bieten sich an, dass dies in die Tat umgesetzt wird.

Alle Fraktionen haben sich in dieser Richtung bereits wiederholt geäußert. Deswegen wird beantragt, dass alle Fraktionen an dieser temporären Arbeitsgruppe mitarbeiten. Im Hinblick auf den angestrebten Termin für die Beschlussfassung über den Haushaltsplan müsste die Sitzung der Arbeitsgruppe Anfang Januar 2017 stattfinden.

Für die CDU-Fraktion

Für die BLN